

Antrag zur Änderung der WOK der BSG Weiß Blau Allianz, den § 2, Absatz 2.3. wie folgt zu ändern

§ 2 Organisation

Absatz 2.3.

Verbandspokalwettbewerb

Der Pokalwettbewerb wird zeitmäßig von der Auslosung bis zum Endspiel bestimmt. Jede **Mannschaft**, die zur Mannschaftsmeisterschaft gemeldet hat, wird berücksichtigt. **Es gelten die gleichen Spielberechtigungen wie bei der Mannschaftsmeisterschaft (siehe § 3)**. Bei Holzgleichheit entscheidet jeweils die Summe des letzten Wurfes einer jeden Zehnerreihe aller Kegler bzw. Keglerinnen (Deckholz). Dieses wird solange fortgesetzt, bis sich eine Entscheidung ergibt. Der Wettbewerb wird in Vorrunden mit Freiloszuteilung ausgetragen. Die Vorrundenspiele werden auf den jeweiligen Heimbahnen der BSGen ausgetragen. Die tiefer kegelnde BSG hat Heimrecht, ab den letzten 4 Mannschaften wie gelost. Maßgebend ist die Spielklasse, in der die 1. Mannschaft der betreffenden BSG spielt. Nichtangetretene Mannschaften gelten als Verlierer und scheiden aus. Die Endspiele werden auf neutralen Bahnen ausgetragen.

Die Auslosung der Paarungen für die Vorrunden erfolgt durch den Spielausschuss.
Austragungsmodus: K.O.-System

Vorrunden: je 2 Mannschaften, 60 Wurf à 15 Wurf mit Gassenzwang.
 Das Heimrecht kann auch abgegeben werden.
 Das Endspiel 100 Wurf à 25 Wurf mit Gassenzwang.